

BEDIENUNGS- ANLEITUNG



ETLOC-50 SECURITY



GPS SICHERHEIT
& Fahrzeugortung



Inhaltsverzeichnis

Seite

Übersicht des ETLOC-50	3
Bedienung und Art der Kommunikation mit dem Gerät	3
a) Datenmodus (GPRS)	3
b) SMS Modus (GSM)	4
Installation der ETLOC Security App	5
Neues Gerät einrichten	5
Funktionen des Gerätes	
a) Fahrzeugsicherheit	8
b) Online Fahrzeugverfolgung	10
c) Fernsteuerung von Geräten im Fahrzeug	11
d) Fahrtenverlauf	11
e) Zonenüberwachung – Befahren und Verlassen der Zone, Geozaun	12
f) Batterieüberwachung	13
g) Geschwindigkeitsüberwachung	14
h) Sicheres Ausschalten des Motors	15
i) Gerät ausschalten	16
Einstellungen	
a) Geräteeinstellungen	17
b) Anwendungseinstellungen	18
c) Über die App	18
Status Information	
a) Geräteeinstellungen abfragen	18
b) Gerätestatus abfragen	19
c) Firmwareversion überprüfen	19
d) Guthaben abfragen	19



HINWEIS

Die Funktionen werden auch in der ETLOC Security App erklärt. Klicken Sie dazu einfach auf das Info-Symbol am oberen Bildschirmrand des jeweiligen Bereiches in der App.

Übersicht des ETLOC-50

- a) Fahrzeugsicherheit
- b) Online Fahrzeugverfolgung (nur im Datenmodus verfügbar)
- c) Fernsteuerung (ein/aus) von Geräten im Fahrzeug (z.B. Standheizung, Sirene, Warnleuchte etc.)
- d) Fahrtenverlauf (nur im Datenmodus verfügbar)
- e) Zonenüberwachung – Befahren und Verlassen der Zone, Geozaun (nur im Datenmodus verfügbar)
- f) Batterieüberwachung
- g) Geschwindigkeitsüberwachung
- h) Sicheres Ausschalten des Motors
- i) Gerät ausschalten

Die einzelnen Funktionen werden detailliert im Abschnitt **Funktionen des Gerätes** beschrieben.

Bedienung und Art der Kommunikation mit dem Gerät

Der ETLOC-50 wird mit der **ETLOC Security App** bedient. Der Nutzer kann entscheiden, ob die App via SMS oder Mobil Daten mit dem Gerät kommunizieren soll.

A) Der Datenmodus ist dynamischer und erlaubt mehr Kommunikation zwischen der App und dem Gerät im Fahrzeug. Zeitgleich bietet der Datenmodus den Zugriff auf alle nützlichen Funktionen des ETLOC-50 einschließlich Fahrtenverlauf und Onlineverfolgung des Fahrzeuges. Er eignet sich besonders für die häufige Kommunikation mit dem Gerät.



WIE FUNKTIONIERT DAS?

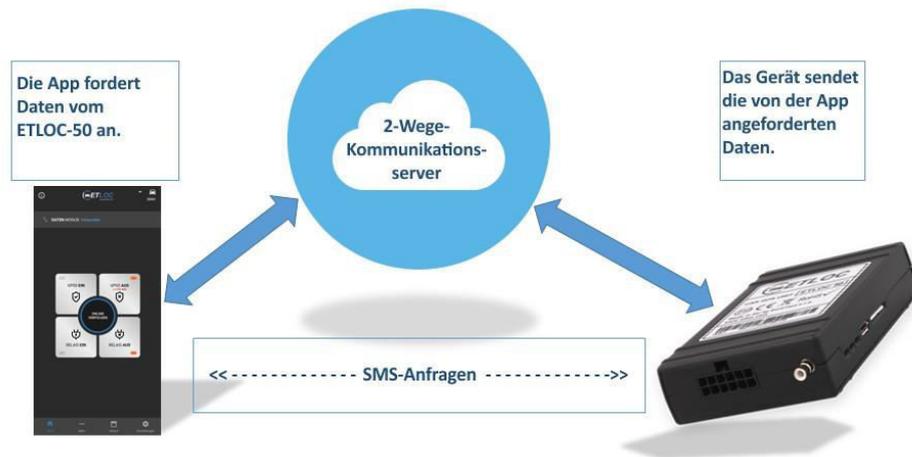
Das Gerät nutzt eine Standard SIM-Karte mit dynamischer IP-Adresse. Aus diesem Grund nutzt das Gerät einen **Kommunikationsserver** um die Kommunikation zur App zu realisieren.

Der ETLOC-50 hält die Verbindung zum **Kommunikationsserver** aufrecht und erwartet den Beginn einer Datenübertragung von der App. Wenn während der eingestellten **Verbindungszeit** (die Verbindungszeit ist bei neu hinzugefügten Geräten auf 24 Stunden voreingestellt) keine Kommunikation stattfindet, wird die Verbindung zum **Kommunikationsserver** automatisch getrennt.

Sie können das Gerät über die App wieder mit dem Server verbinden (dies erfolgt über eine automatisch generierte SMS mit dem Befehl **CONNECT**).

Der Nutzer kann eine **Verbindungszeit** von 1 bis 5 Tagen einstellen, in der das Gerät mit dem **Kommunikationsserver** verbunden bleibt. Sobald eine neue Datenkommunikation zwischen App und ETLOC-50 stattfindet, wird die **Verbindungszeit** zurückgesetzt und beginnt von neuem.

Die Sicherheit wird dadurch nicht beeinträchtigt, da Alarmer per SMS/Anruf signalisiert werden!



SCHUTZ IHRER DATEN

Alle Daten zu Ihren Fahrten werden im Speicher des ETLOC-50 oder in der App gespeichert. Nur der jeweilige Nutzer hat Zugriff darauf.

Der **Kommunikationsserver** sammelt **KEINE** Daten oder Informationen über den Nutzer. Die Hauptaufgabe des **Kommunikationsservers** besteht darin, die Datenkommunikation zwischen App und Gerät aufrecht zu erhalten.

Der Hersteller erklärt, dass alle persönlichen Daten streng vertraulich und in Übereinstimmung mit der Verordnung 2016/679 des Europäischen Parlaments (DSGVO) behandelt werden.

Anforderungen an die SIM-Karte für den Datenmodus

- Standard Prepaid oder Vertrags-SIM-Karte (dynamische IP-Adresse)
- Mobildaten müssen aktiviert sein
- Die Aktivierung von ROAMING wird empfohlen
- Die PIN-Sperre **MUSS** deaktiviert werden

B) SMS Modus – klassische direkte Kommunikation über SMS Befehle. Diese Methode ist eher langsam und ohne Rückmeldung zwischen App und ETLOC-50. Die Nutzung von SMS Befehlen hindert Sie an der Nutzung aller nützlichen Funktionen des ETLOC-50 und eignet sich eher, wenn Sie nur gelegentlich mit dem Gerät kommunizieren.

Anforderungen an die SIM-Karte für den SMS Modus

- Standard Prepaid oder Vertrags-SIM-Karte
- Die Aktivierung von ROAMING wird empfohlen
- Die PIN-Sperre **MUSS** deaktiviert werden

Installation der ETLOC Security App

Neues Gerät einrichten

1) Installieren Sie die **ETLOC Security** App, indem Sie den jeweiligen QR-Code scannen:



2) Öffnen Sie die **ETLOC Security** App



3) Klicken Sie auf **Einstellungen**.

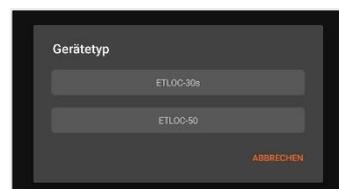


4) Wählen Sie **Geräteeinstellungen** und dann **Neues Gerät hinzufügen**.



5) Wählen Sie im Dialogfeld **Gerätetyp** die Option **ETLOC-50**.

Hinweis: Aus Kompatibilitätsgründen ist es möglich auch ältere ETLOC-30 hinzuzufügen. Diese arbeiten jedoch ausschließlich im SMS Modus.



6) Geben Sie unter **Neues Gerät hinzufügen** alle nötigen Informationen zum Gerät ein:

Kennzeichen

Geben Sie hier das Kennzeichen oder eine andere Bezeichnung für das Fahrzeug ein.

Telefonnummer der SIM im Gerät

Geben Sie hier die Telefonnummer der SIM-Karte im Gerät ein. Nutzen Sie das internationale Format (+49 anstelle der 0 für Deutschland).

Geräte-PIN

Die voreingestellte PIN des Gerätes ist 4321. Wenn die PIN bereits geändert wurde, geben Sie bitte Ihre aktuelle PIN ein (nicht die PIN der SIM-Karte, diese muss deaktiviert werden).

Kommunikationsart

Legt fest, ob die App mit dem Gerät via SMS oder mobilen Daten kommuniziert. Wenn die SIM-Karte es erlaubt, empfehlen wir mobile Daten zu verwenden (mehr Informationen über die verschiedenen Modi finden Sie auf Seite 2).

Wenn Sie den Datenmodus wählen, müssen Sie die geforderten Daten in der sich öffnenden Dialogbox eingeben, um den Datenmodus zu starten.

IMEI

Eindeutige Gerätekennung. Die IMEI finden Sie auf dem Gerät und auf der Verpackung.

Server

IP-Adresse des Kommunikationsservers (ändern Sie nicht den voreingestellten Wert 217.198.117.175).

PORT

Portnummer des Kommunikationsservers (ändern Sie nicht den voreingestellten Wert 5555).

APN, Nutzername und Passwort

Der APN ist der Name des Gateways zwischen dem Mobilnetz und dem Internet (diese Einstellung ist abhängig vom Anbieter der SIM-Karte im Gerät, muss aber in der Regel nicht angepasst werden).

Datenmodus wird per Klick auf  und senden der Konfigurations-SMS aktiviert.

Warten Sie einige Sekunden und der ETLOC-50 ist mit der App verbunden.

Relais-Schaltung vom Startbildschirm

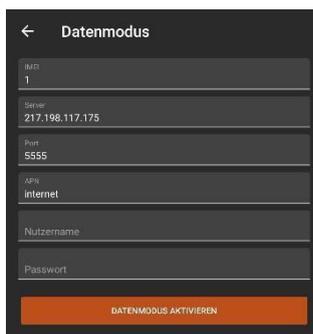
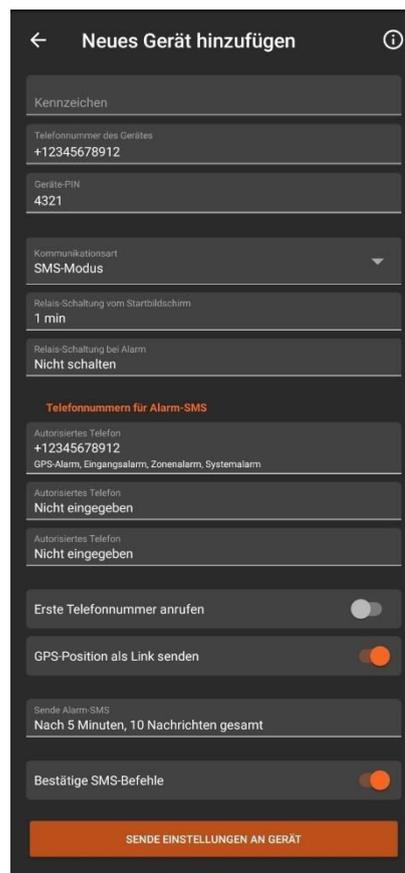
Legt die Zeit fest, für welche das Relais schaltet, wenn es vom Startbildschirm der App aktiviert wird.

Relais-Schaltung bei Alarm

Legt das Verhalten des Relais fest, wenn es durch einen Alarm aktiviert wird (**Eingang 1 / 2 oder GPS**).

Autorisierte Telefonnummer für Alarm-SMS

Legen Sie hier Telefonnummern fest, an welche Alarm-SMS gesendet werden, wenn ein Eingangs- oder GPS-Alarm ausgelöst wird. Mindestens eine Telefonnummer muss eingegeben werden. Für jede eingegebene Telefonnummer kann einzeln festgelegt werden, wann eine Alarm-SMS verschickt wird. Sie können maximal 3 Nummern eingeben.



Erste Telefonnummer anrufen

Wenn diese Funktion aktiviert wird, ruft das Gerät die erste Telefonnummer an, welche für den entsprechenden Alarmtyp eingestellt ist und sendet eine Alarm-SMS (**nur bei GPS und Eingangsalarm**).

GPS-Position als Link senden

Legt fest, ob Sie die SMS mit GPS-Positionen in Textform oder direkt als HTML-Link erhalten. Wenn Sie das Gerät mit einem Smartphone steuern, empfehlen wir diese Funktion aktiviert zu lassen.

Sende Alarm-SMS

Legt fest, ob der GPS-Alarm nach einer zurückgelegten Distanz oder nach Ablauf einer festgelegten Zeit gesendet wird. Außerdem wird die Anzahl der zu sendenden SMS-Nachrichten innerhalb eines GPS-Alarms festgelegt.

Bestätige SMS-Befehle

Wenn diese Funktion aktiviert wird, werden alle per SMS an das Gerät gesendeten Befehle per SMS bestätigt.

7) Nach dem Eingeben aller Daten klicken Sie auf **Sende Einstellungen an Gerät** am unteren Ende der Seite.

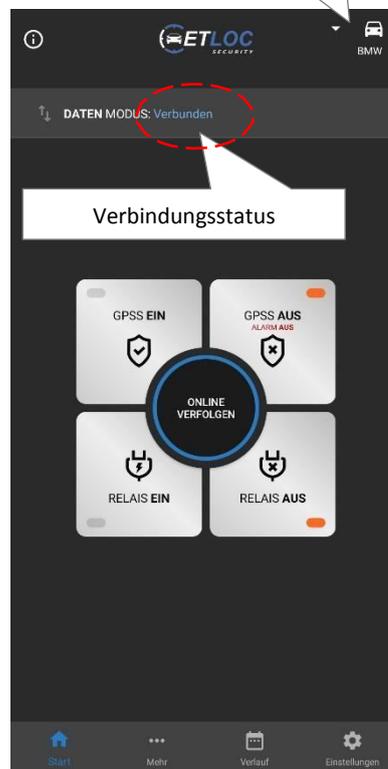


Verbundenes Fahrzeug

ACHTUNG (nur im Datenmodus)

Warten Sie nach dem Starten der App, bis die Verbindung zum ETLOC-50 aufgebaut ist (während des Verbindungsversuches sind die Funktionen der App inaktiv). Die hergestellte Verbindung wird auf dem Startbildschirm durch den blauen Text **'Verbunden'** angezeigt.

Wenn die App keine Verbindung aufbauen kann, weist ein Informationsfenster darauf hin, dass die Verbindung des ETLOC-50 zum **Kommunikationsserver** getrennt wurde. Klicken Sie auf **Verbinden** um erneut eine Verbindung aufzubauen.



Funktionen des Gerätes

a) Fahrzeugsicherheit

Der ETLOC-50 kann zur Überwachung/Absicherung von Fahrzeugen entweder allein durch die GPS-Schutzmodi des Gerätes oder zusammen mit einer externen Alarmanlage genutzt werden.

Wird ein Alarm ausgelöst, so wird der Nutzer informiert und automatisch (wenn gewünscht) das integrierte Relais geschaltet.

Einfacher GPS-Schutz

Der einfache GPS-Schutz startet einen Alarm, sobald das Fahrzeug bei ausgeschalteter Zündung bewegt wird (Schutz gegen Abschleppen). Wir empfehlen, den einfachen GPS-Schutz immer eingeschaltet zu lassen. Er muss vor Fahrtantritt nicht deaktiviert werden, da die Überwachung bei eingeschalteter Zündung automatisch deaktiviert wird.

Sie können den einfachen GPS-Schutz dauerhaft deaktivieren, wenn Sie unter **Mehr** den Schalter auf AUS stellen.

Verbesserter GPS-Schutz (GPSS)

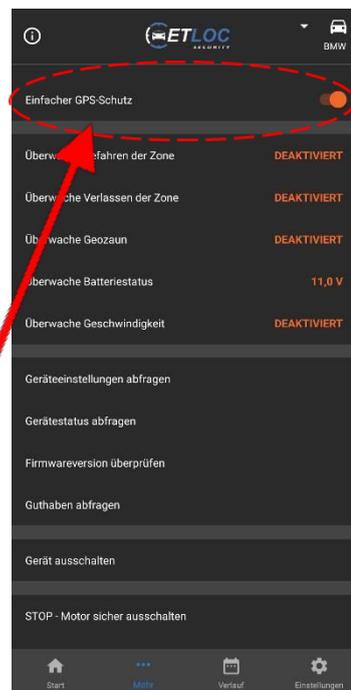
Dieser Schutz funktioniert nach dem selben Prinzip wie der einfache GPS-Schutz, jedoch auch bei **eingeschalteter Zündung**. Der Alarm wird jedes Mal aktiviert wenn das Fahrzeug sich bewegt.

Der Verbesserte GPS-Schutz wird über die App gesteuert. Des Weiteren kann die Telefonnummer des Gerätes von einem nicht autorisierten Telefon gewählt werden um festzustellen, ob GPSS aktiv ist oder nicht. Ist GPSS aktiv, so wird der Anruf nach dem zweiten Klingeln abgelehnt, ist GPSS nicht aktiv, wird der Anruf sofort abgelehnt.

Hinweis: Die „LEDs“ auf den Tasten auf dem Startbildschirm zeigen, ob GPSS aktiv oder deaktiviert ist. Wenn Sie den SMS-Modus verwenden, muss diese Indikation nicht immer zutreffen, da in diesem Modus die Synchronisation zwischen App und Gerät fehlt.

Alarমেingänge

Sie können eine externe Alarmanlage im Fahrzeug, einen SOS-Taster oder andere Signalgeber mit dem ETLOC-50 verbinden. Dazu stehen 2 Alarমেingänge am Gerät zur Verfügung. Die Überwachung der Alarমেingänge ist immer aktiv und der Alarm wird durch das Signal am jeweiligen Eingang ausgelöst. (Bsp. Überwachung Kofferraumklappe, Tankdeckel, ext. Alarmanlage, SOS-Taster)



Alarm

Alarmer können wie folgt ausgelöst werden:

- durch Anschlagen des einfachen oder verbesserten GPS-Schutzes – GPS-Alarm
- durch eine externe Alarmanlage oder andere an den Alarmeingängen angeschlossene Signalgeber – Eingangsalarm

GPS-Alarm

Nachdem der **GPS-Alarm** ausgelöst wurde, wird eine Alarm-SMS an die autorisierten Telefonnummern versandt (wenn die jeweilige Nummer für den **GPS-Alarm** ausgewählt wurde, bis zu 3 autorisierte Nummern möglich), weitere SMS werden dann im eingestellten Intervall (Minuten oder Kilometer) versandt bis die eingestellte Gesamtzahl an SMS erreicht ist. Werksseitig werden 10 SMS in einem Intervall von 5 Minuten gesendet.

Zusätzlich kann die Anruffunktion für die erste Telefonnummer aktiviert werden, dann wird zusätzlich zur Alarm-SMS die erste, für **GPS-Alarm** ausgewählte, Telefonnummer angerufen.

Der **GPS-Alarm** kann außerdem voll automatisch das integrierte Relais steuern um so aktiv in die Situation einzugreifen (z.B. durch eine Sirene, Warnleuchte etc.).

Hinweis:

Um den Alarm zu beenden, klicken Sie auf dem Startbildschirm auf die Taste „**ALARM AUS**“ oder wählen Sie die Telefonnummer des Gerätes von einer der autorisierten Telefonnummern.

Der ETLOC-50 arbeitet mit einem intelligenten Algorithmus um den **GPS-Alarm** auszulösen. Dennoch kann es unter Umständen zu einem Fehlalarm kommen. Dies liegt nicht am Gerät oder am Einbauort im Fahrzeug. Der Fehler kann auftreten, wenn das Fahrzeug sich an Orten mit schlechtem GPS-Signal befindet (z.B. in Garagen oder hoch bebauten Innenstädten).



Eingangsalarm

Nachdem ein **Eingangsalarm** ausgelöst wurde, wird nur eine Alarm-SMS an die für diesen Alarm aktivierten autorisierten Telefonnummern versandt. Den Inhalt dieser SMS können Sie unter **Einstellungen > Geräteeinstellungen > [jeweiliges Gerät] > SMS Text Einstellungen** nach Ihren Wünschen anpassen.

Zusätzlich kann die Anruffunktion für die erste Telefonnummer aktiviert werden, dann wird zusätzlich zur Alarm-SMS die erste, für **Eingangsalarm** ausgewählte, Telefonnummer angerufen.

Der **Eingangsalarm** kann außerdem voll automatisch das integrierte Relais steuern um so aktiv in die Situation einzugreifen (z.B. durch eine Sirene, Warnleuchte etc.).

Hinweis:

Wenn ein GPS-Alarm ausgelöst wurde, werden Sie NICHT über einen Eingangsalarm informiert. In jeder Alarm-/Informations-SMS wird die Zeit als GMT angezeigt. Wenn der Anbieter Lokalzeitkorrekturen anbietet, werden diese mit angezeigt (z.B. 10:02:04GMT +02:00h).

b) Online Fahrzeugverfolgung

ONLINE Fahrzeugverfolgung ist nur im Datenmodus verfügbar. Die Funktion wird über die Taste **ONLINE VERFOLGEN** auf dem Startbildschirm aktiviert.

Der Zustand der Zündung im Fahrzeug wird durch die Farbe des Fahrzeugsymbols auf der Karte angezeigt:

LILA... Zündung aus

GRÜN Zündung ein



Hinweis:

Wenn das Fahrzeug sich in Bewegung befindet, bewegt sich auch das Symbol entsprechend auf der Karte (das Symbol wird sich in unregelmäßigen Abständen auf der Karte bewegen – die Abstände zwischen den Aktualisierungen werden von einem Algorithmus festgelegt, welcher z.B. Richtungsänderungen des Fahrzeuges mit einberechnet).

Zeigt die aktuelle oder zuletzt aufgezeichnete Fahrt auf der Karte.



Zentriert das Fahrzeug in der Mitte des Bildschirmes (die Karte bewegt sich)



Zeigt Ihre Position auf der Karte



Wenn Sie den SMS Modus nutzen können Sie dennoch die Taste **ONLINE VERFOLGEN** verwenden. Damit wird eine SMS generiert, auf welche der ETLOC-50 mit der aktuellen Position antwortet (je nach Einstellung in Textform oder als HTML-Link zur Karte).



c) Fernsteuerung von Geräten im Fahrzeug

Diese Funktion ermöglicht es, Geräte im Fahrzeug mit dem integrierten Schaltrelais zu steuern. Sie können zum Beispiel Standheizungen, Sirenen, Warnleuchten etc. mit dieser Funktion bedienen.

Das Relais kann ein-/ ausgeschaltet oder für eine voreingestellte Zeit aktiviert und automatisch deaktiviert werden.



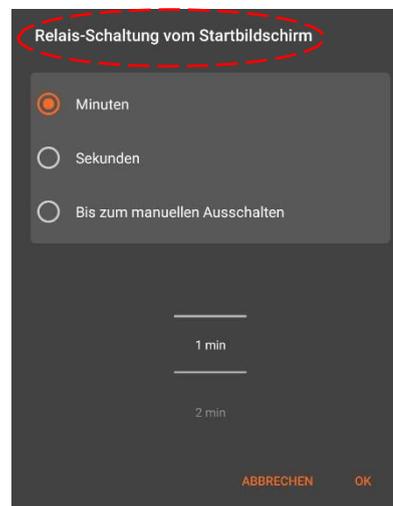
Fernsteuerung von Geräten

Hinweis:

Sie können das Verhalten des Relais während der Einrichtung eines neuen Gerätes konfigurieren oder jederzeit in den **Geräteeinstellungen** unter **Relais-Schaltung vom Startbildschirm** anpassen (siehe Abschnitt **Einstellungen**).

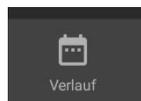
Beispiele:

Webasto Standheizung: bis zu 45min
 Mercedes Benz original Standheizung benötigt ein Signal von 2 Sekunden zum Einschalten, auch dies ist kein Problem.



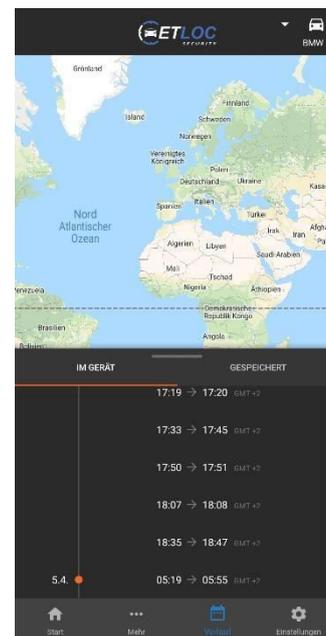
d) Fahrtenverlauf

Der **Fahrtenverlauf** ist nur im Datenmodus verfügbar. Öffnen Sie den **Fahrtenverlauf**, indem Sie am unteren Bildschirmrand auf **Verlauf** klicken.



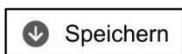
Hinweis:

Alle Fahrten werden im Speicher des ETLOC-50 hinterlegt. Ist der Speicher voll, so werden die ältesten Fahrten automatisch überschrieben. Der Nutzer kann Fahrten vom Speicher des ETLOC-50 auf sein Smartphone übertragen. Der Speicher des Gerätes reicht für ca. 30.000km je nach Streckenverlauf.

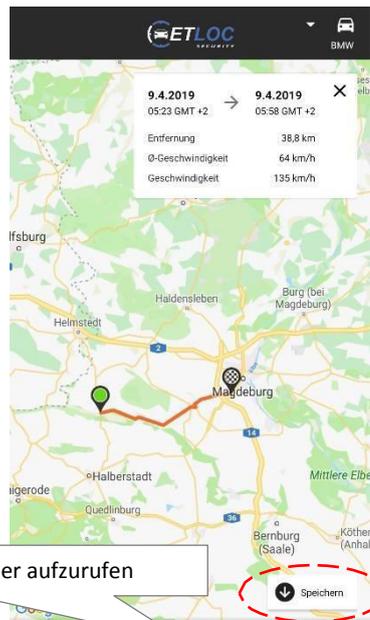


Klicken Sie auf eine Fahrt, um diese auf der Karte anzuzeigen.

Mit einem Klick auf **Speichern** übertragen Sie die Fahrt in den Speicher des Smartphones.



Hier klicken um Verlauf wieder aufzurufen

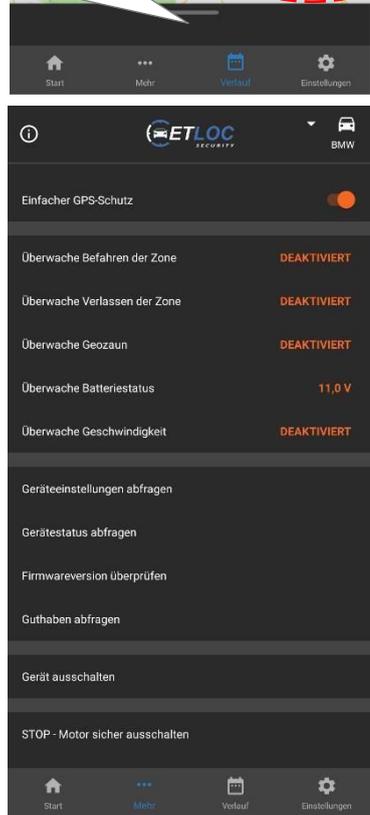


e) Zonenüberwachung – Befahren und Verlassen der Zone, Geozaun

Überwache Befahren der Zone, Überwache Verlassen der Zone und **Überwache Geozaun** sind nur im Datenmodus verfügbar.

Diese 3 Funktionen haben einen ähnlichen Zweck. Sie erlauben es, Zonen auf der Karte einzurichten/festzulegen, deren Befahren oder Verlassen überwacht wird.

Wenn die Grenze der jeweiligen überwachten Zone übertreten wird, so wird ein **Zonensalarm** ausgelöst und eine entsprechende Alarm-SMS an die für diesen Alarmtyp aktivierten Telefonnummern versandt.



Zonenüberwachung aktivieren:

1) Klicken Sie auf **Mehr**

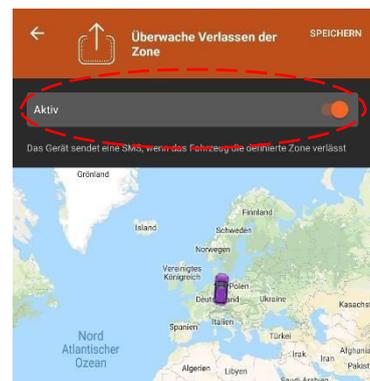


2) Wählen Sie die gewünschte Funktion, die Einstellungen öffnen sich

3) Aktivieren Sie die Funktion mit dem **Aktiv** Schalter

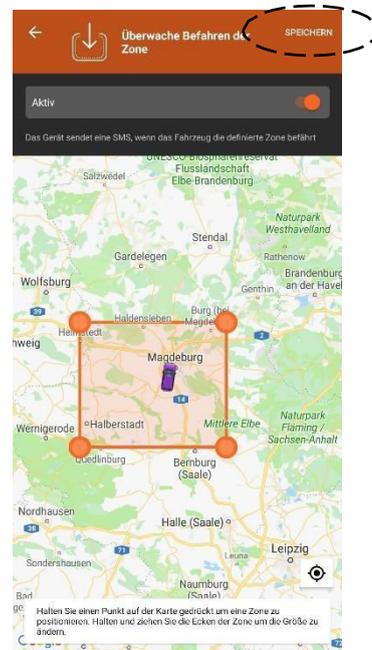
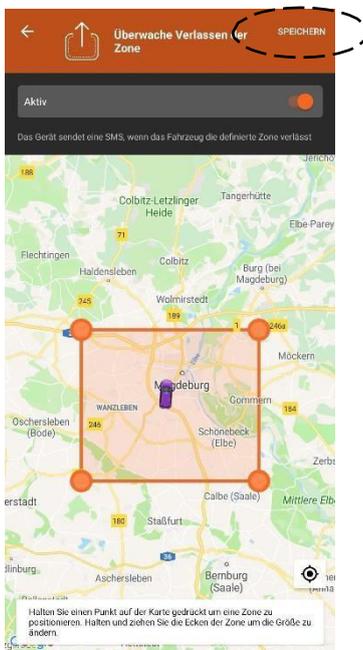
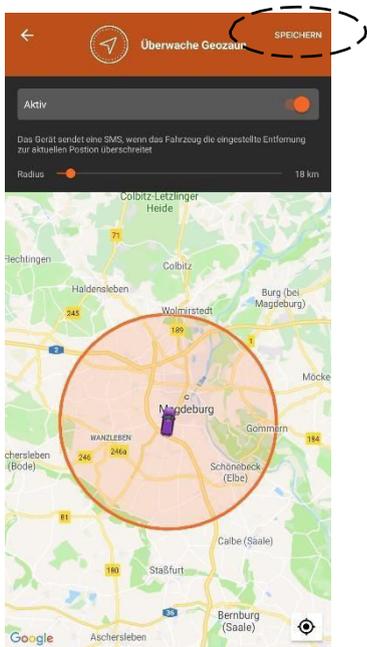
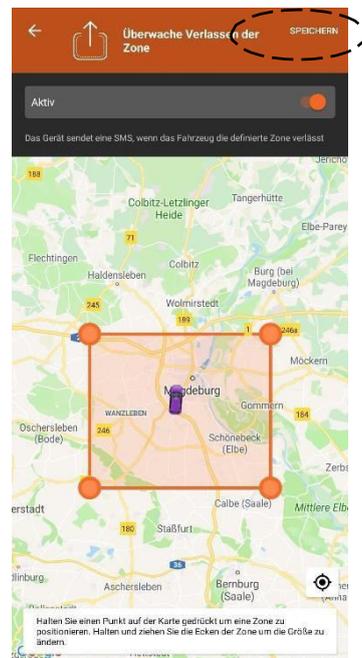
4) **iPhone:** Klicken sie auf **Zone erstellen** um die Karte zu öffnen, Tippen und halten Sie dann einen Punkt auf der Karte um eine Zone zu erstellen

Android: Tippen und halten Sie einen Punkt auf der Karte um eine Zone zu erstellen



5) Bearbeiten Sie die Zone nach Ihren Wünschen, indem sie die Ecken der Zone halten und dann verschieben. Klicken Sie auf **Speichern** um das Einrichten der Zone abzuschließen und die Funktion zu aktivieren.

Hinweis:
Die Funktion **Überwache Geozaun** legt eine Zone um die aktuelle Fahrzeugposition fest (Radius 3 bis 250km), bei deren Verlassen ein **Zonensalarm** ausgelöst wird.



f) Batterieüberwachung

Die Batterieüberwachung kann „unschöne Überraschungen beim Starten des Fahrzeuges verhindern (besonders nützlich im Winter).

Weiterhin werden Sie informiert, wenn die Stromversorgung zum Gerät unterbrochen wird, da dies auf einen Diebstahlversuch hin deuten kann.

Wenn die Batteriespannung unter den eingestellten Wert fällt (oder die Stromversorgung getrennt wird), wird ein **Systemalarm** ausgelöst und eine Alarm-SMS versandt.

Batterieüberwachung aktivieren:

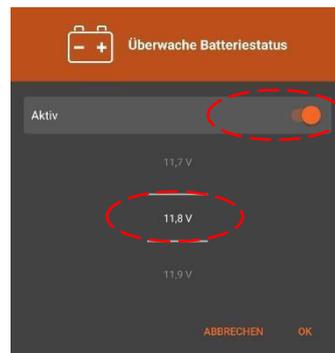
1) Klicken Sie auf **Mehr**



2) Wählen Sie die Funktion **Überwache Batteriestatus** – dies öffnet die Einstellungen der Funktion.

3) Aktivieren Sie die Funktion mit dem Schalter **Aktiv**.

4) Klicken Sie auf **Speichern** um die Funktion zu aktivieren.



Hinweis:

Der werksseitig eingestellte Wert ist 11.8V. Sie können diesen Wert von 10.0V bis 25.5V einstellen.

g) Geschwindigkeitsüberwachung

Diese Funktion überwacht die Geschwindigkeit des Fahrzeuges.

Wenn die eingestellte Höchstgeschwindigkeit überschritten wird, wird ein **Systemalarm** ausgelöst und eine Alarm-SMS versandt.

Weitere **Systemalarme** bezüglich der Höchstgeschwindigkeit werden erst 10 Minuten nach dem vorhergehenden Alarm ausgelöst.

Geschwindigkeitsüberwachung aktivieren:

1) Klicken Sie auf **Mehr**



2) Wählen Sie die Funktion **Überwache Geschwindigkeit** – die öffnet die Einstellungen der Funktion.

3) Aktivieren Sie die Funktion mit dem Schalter **Aktiv**.

4) Stellen Sie die gewünschte Höchstgeschwindigkeit zwischen 30km/h und 250km/h ein.

4) Klicken Sie auf **Speichern** um die Funktion zu aktivieren.



h) Sicheres Ausschalten des Motors

Die **STOP** Funktion wurde speziell entwickelt, um den Motor des Fahrzeuges auf sichere Art und Weise auszuschalten (z.B. bei einem Diebstahlversuch). Der Motor wird erst abgestellt, wenn das Fahrzeug sich nicht mehr bewegt (z.B. an einer Kreuzung).

Zuerst müssen Sie die STOP Funktion vom Menü der App aktivieren. Wenn alle Bedingungen erfüllt sind, schaltet der ETLOC-50 den Motor des Fahrzeuges selbsttätig ab. Üblicherweise wird dazu die Stromversorgung der Kraftstoffpumpe unterbrochen.

Aktivieren der STOP Funktion:

1) Klicken Sie auf **Mehr**



2) Wählen Sie **STOP –Motor sicher ausschalten**. Damit öffnen Sie den Kontrollbildschirm.

3) Klicken Sie auf dem Kontrollbildschirm auf **AKTIVIERE DIE STOP FUNKTION**.



4) Bestätigen Sie die Aktivierung der **STOP** Funktion.



Indikator der STOP Funktion auf dem Startbildschirm



Deaktivieren der STOP Funktion:

Wählen Sie **STOP – Motor sicher ausschalten** und klicken Sie auf **STOP FUNKTION DEAKTIVIEREN**.



i) Gerät ausschalten

Mit dieser Funktion wird der ETLOC-50 ausgeschaltet. Dies eignet sich besonders, wenn das Fahrzeug über längere Zeit nicht genutzt und die Fahrzeugbatterie geschont werden soll.

Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, reagiert es auf keine Befehle per App oder SMS, es wird erst wieder eingeschaltet, wenn das Fahrzeug gestartet (Zündung EIN) wird oder wenn an einem der beiden Alarmeingänge ein Signal anliegt.

ACHTUNG:

Nach Wiedereinschalten des Gerätes muss es manuell wieder mit dem Kommunikationsserver verbunden werden! (siehe Seite 7)



Gerät ausschalten:

1) Klicken Sie auf **Mehr**



2) Wählen Sie **Gerät ausschalten**.

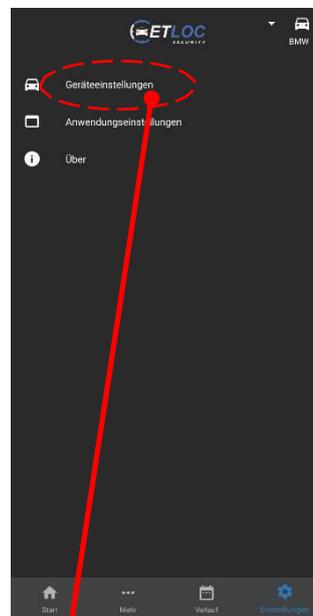
3) Klicken Sie im sich öffnenden Fenster auf **Gerät ausschalten**.

4) Bestätigen Sie, dass Sie das Gerät ausschalten wollen.



Einstellungen

Klicken Sie auf **Einstellungen**.



a) Geräteeinstellungen

Sie können ein weiteres Gerät (neues Fahrzeug) in den Geräteeinstellungen über **Neues Gerät hinzufügen** hinzufügen.

In der **Geräteauswahl** sehen Sie eine Liste aller bereits hinzugefügten Geräte. Klicken Sie auf eines der Geräte um dessen **Geräteeinstellungen** zu öffnen und zu bearbeiten.

Geräte Parameter

Hier können Sie die Konfiguration des gewählten Gerätes ändern.

SMS Text Einstellungen

Hier können Sie die SMS Texte ändern, welche für Informations- und Alarm-SMS verwendet werden.

Geräte-PIN Änderung

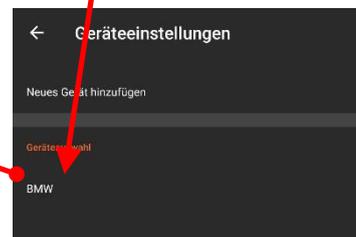
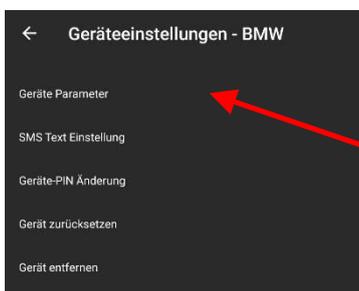
Erlaubt Ihnen, die PIN des Gerätes zu ändern.

Gerät zurücksetzen

Setzt alle Einstellungen des Gerätes zurück auf Werkseinstellungen (PIN bleibt erhalten).

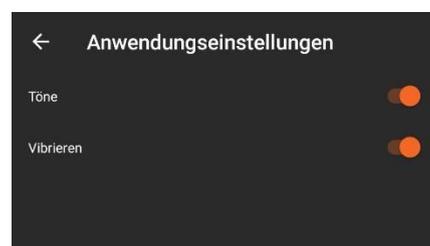
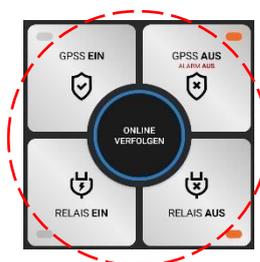
Gerät entfernen

Entfernt das Gerät, seine Einstellungen und den Verlauf aus der App.



b) Anwendungseinstellungen

In den **Anwendungseinstellungen** legen Sie fest, ob die App Töne verwendet und/oder vibriert, wenn Sie eine der Tasten auf dem Startbildschirm betätigen.



c) Über die App

Hier finden Sie alle Informationen über den Hersteller und die Version der installierten ETLOC Security App.



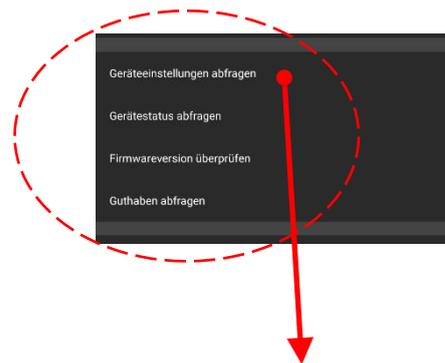
Status Information

Klicken Sie auf **Mehr**



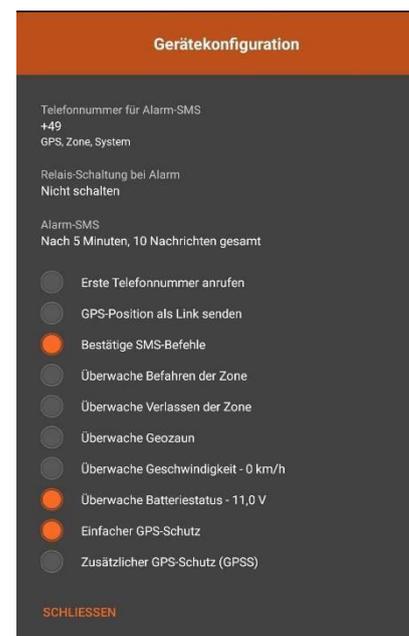
Hinweis:

*Wenn Sie den SMS Modus verwenden, erzeugen die Funktionen **Geräteeinstellungen abfragen**, **Gerätstatus abfragen**, **Firmwareversion überprüfen** und **Guthaben abfragen** nur eine Befehls-SMS. Sie müssen die SMS senden und erhalten als Antwort die geforderten Informationen vom ETLOC-50.*



a) Geräteeinstellungen abfragen

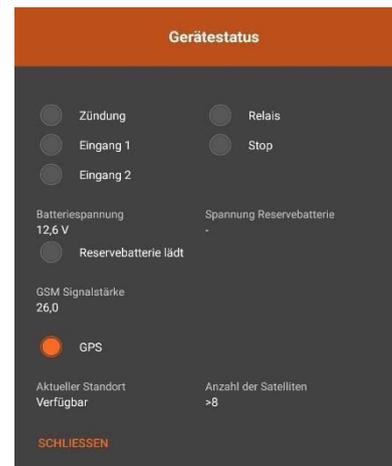
Ein Klick auf **Geräteeinstellungen abfragen** öffnet ein neues Fenster, in dem alle Einstellungen des Gerätes angezeigt werden (eine Bearbeitung ist hier nicht möglich).



b) Gerätestatus abfragen

Ein Klick auf **Gerätestatus abfragen** öffnet ein neues Fenster, in dem der Status des Gerätes kurz dargestellt wird (unter anderem werden angezeigt: Zustand der Zündung, der STOP Funktion, der Reservebatterie und die GSM Signalstärke).

Hinweis: Die Reservebatterie wird **NUR** bei laufendem Motor geladen! Die Batterielaufzeit beträgt ca. 21h.



c) Firmwareversion überprüfen

Firmwareversion überprüfen öffnet ein Fenster, in welchem die aktuell installierte Firmwareversion des Gerätes angezeigt wird.

d) Guthaben abfragen

Wenn Sie eine Prepaid SIM-Karte verwenden können Sie hier den Befehl zum Abrufen des auf der Karte vorhandenen Guthabens eingeben und damit das Guthaben bequem überprüfen.

Klicken Sie auf **Guthaben abfragen** um das Fenster **SIM Guthaben** zu öffnen. Geben Sie hier den Benutzer Befehl zur Guthabenabfrage ein (**Hinweis: dieser Befehl differiert von Anbieter zu Anbieter und ist bei diesem zu erfragen**).

Einige Beispiele:

Blau.de	*101#
Vodafone	*100#
Telekom	*100#

Klicken Sie nun auf **GUTHABEN PRÜFEN** um den Befehl zu senden. Die Antwort wird im selben Fenster angezeigt.



